

# LIGA DER SPITZENVERBÄNDE DER FREIEN WOHLFAHRTSPFLEGE IN MECKLENBURG-VORPOMMERN e. V.



Deutsches  
Rotes  
Kreuz



LIGA MV. e.V. \* Gutenbergstraße 1 \* 19061 Schwerin

Schwerin, 19.06.2018

## **Weltflüchtlingstag: Wohlfahrtsverbände fordern Mitspracherecht bei menschenwürdiger Gestaltung von geplanten Ankerzentren**

Im Streit über die geplanten neuen Ankerzentren räumt der Bund den Ländern Gestaltungsspielraum ein. Anlässlich des Weltflüchtlingstages am 20. Juni fordern die Wohlfahrtsverbände in Mecklenburg-Vorpommern *aufgrund ihrer Fachkompetenz* Mitspracherecht bei Gestaltung und Umsetzung der Ankerzentren für eine menschenwürdige Unterbringung der Geflüchteten.

„Eine Unterbringung in Massenunterkünften mit von der Bundesregierung vorgesehenen bis zu 1500 Plätzen für 18 Monate oder länger ist unzumutbar und menschenrechtlich nicht zu verantworten“, sagt Christina Hömke, Vorsitzende der LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege Mecklenburg-Vorpommern e.V. „Wir fordern die Unterbringung in kleineren dezentralen Aufnahmeeinrichtungen. Alle Geflüchteten sollten nach spätestens drei Monaten am lokalen Gemeinwesen teilhaben können und vor Ort Unterstützung von Behörden, Haupt- und Ehrenamtlichen erfahren.“

In den von der Bundesregierung geplanten Ankerzentren sollen alle Asylsuchende während der gesamten Dauer ihres Asylverfahrens bis zu 18 Monaten, und bei ihrer Ablehnung bis zu ihrer Abschiebung bzw. Ausreise zwangsweise wohnen müssen. „Das ist eine belastende Lebenssituation für die Menschen in den Unterkünften. Verdammte zur Untätigkeit sind sie dem ganzen Prozess hilflos ausgeliefert und warten dazu noch auf einen ungewissen Bescheid, so Hömke. Bei fehlender Privatsphäre, ausgeschlossen von sozialen Kontakten, Beratungs-, Integrations- und Partizipationsmöglichkeiten sowie dem Zugang zu Bildung und Arbeit seien Frustration und Konflikte vorprogrammiert.

„Wir fordern, dass alle Schutzsuchenden Zugang zu einer unentgeltlichen, unabhängigen Asylverfahrensberatung haben, eine umfassende gesundheitliche und psychosoziale Versorgung sowie entsprechende Gewaltschutzkonzepte sichergestellt werden“, so die LIGA-Vorsitzende. Kinder müssten zudem in den Einrichtungen beschult und Erwachsene mit Qualifizierungsmaßnahmen gefördert werden.

Anstelle einer menschenrechtsorientierten Aufnahmepolitik und Integration stehe im Fokus der Politik immer mehr Kontrolle, Abschreckung und Ausgrenzung. Diese Politik habe verheerende Folgen nicht nur für Geflüchtete, sondern auch für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. „Eine Migrationspolitik, die auf Abschreckung setzt, geht immer auf Kosten der Integration“, so Hömke.

### **Die LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege**

In der LIGA der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege haben sich die Arbeiterwohlfahrt, die Caritas, das Deutsche Rote Kreuz, die Diakonie, der Paritätische Wohlfahrtsverband und die Zentrale Wohlfahrtsstelle der Juden in Mecklenburg-Vorpommern zusammengeschlossen. Die LIGA nimmt zentrale Koordinierungsaufgaben wahr und steht für Landesgremien und Institutionen als zentraler Ansprechpartner zur Verfügung. Sie bündelt die Interessen und Bedarfe Betroffener und Hilfebedürftiger, um sie gegenüber Politik und Kostenträgern des Landes zu vertreten. Sie setzt sich

Geschäftsstelle: Tel.: 0385 590 98 - 0  
Gutenbergstraße 1 Fax: 0385 590 98 - 30  
19061 Schwerin

Evangelische Bank eG  
IBAN: DE05 5206 0410 0005 4290 05  
BIC: GENODEF

Internet: [www.liga-mv.de](http://www.liga-mv.de)  
E-Mail: [info@liga-mv.de](mailto:info@liga-mv.de)  
VR 503, Amtsgericht Schwerin  
Steuernummer: 090/141/03802

für einheitliche Standards und eine hohe Qualität in Beratung, Förderung, Bildung und Pflege hilfebedürftiger Menschen ein. In ihren Einrichtungen und Organisationen arbeiten mehr als 54.000 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Sie werden von ca. 8.000 Ehrenamtlichen unterstützt.

**Pressekontakt:**

Stephanie Böskens

Der Paritätische Mecklenburg-Vorpommern

Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin

Tel.: 0385 59221-16, Mobil: 0152 52765785, E-Mail: [info@paritaet-mv.de](mailto:info@paritaet-mv.de)

[www.paritaet-mv.de](http://www.paritaet-mv.de)